



Sonnensensor

SIS1187

Kompatible mit bidirektionalen SIRO Antrieben:

- ERBS15-LE
- ERBS25-LE
- EYAS25-LE



1. Allgemeine Sicherheitshinweise



- Prüfen Sie das Gerät auf Unversehrtheit. Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn Sie Schäden feststellen. Wenden Sie sich in diesem Fall an die Verkaufsstelle.
- Lesen Sie diese Anleitung komplett durch, bevor Sie mit der Installation beginnen.
- Beachten Sie besonders beim Einsatz in Feuchträumen die entsprechenden Sicherheitsvorschriften.
- Bitte nehmen Sie vor allen Arbeiten an der Fensterscheibe, an der Sie den Sensor montiert haben, vorsichtig ab. Verstauen Sie das Gerät an einem Ort, wo es nicht herabfallen oder beschädigt werden kann.
- Lassen Sie niemals Kinder mit dem Gerät spielen.

2. Funktionsübersicht

Der Sonnensensor SIS1187 ermöglicht Ihnen die helligkeitsabhängige Steuerung Ihres Antriebs. Bei Überschreitung des individuell eingestellten Grenzwertes sendet der Sensor einen Funkbefehl an alle bidirektionalen Rollo Antriebe (Rohrmotoren) der ERBS-LE Serie. Sie können maximal 20 Antriebe mit einem Sensor steuern.

Der Sonnensensor versorgt sich dank Batteriezelle intern selbst mit Strom und wird mittels Saugnapf an der Fensterscheibe befestigt. Der Saug-Ring des Sonnensensors muss in Sonnenrichtung ausgerichtet sein.



Der Sensor verfügt über 5 verschiedene Helligkeitsstufen:

Lichtstufe:	Beleuchtungsstärke:
Stufe 0	unter 15.000 Lux
Stufe 1	15.000 Lux
Stufe 2	30.000 Lux
Stufe 3	45.000 Lux
Stufe 4	60.000 Lux



Lichtumgebung Test:



1. Halten Sie die P2 und Sonne Taste gleichzeitig gedrückt.

2. Level 0 leuchtet auf. Der Lichtumgebungstest wird fortgesetzt.

3. Jetzt zeigt der Sensor die aktuelle Lichtstufe Ihrer Umgebung an.

Wichtiger Hinweis: Ein wolkenfreier Sommertag erreicht bis zu **100.000 Lux**, ein bewölkter Himmel zur selben Zeit mitunter hat nur **20.000 Lux**. Im Winter erreicht die Beleuchtungsstärke dagegen bei bedecktem Himmel tagsüber nur noch etwa **3.500 Lux**.

3. Herstellung der Verbindung zwischen Sensor und Antrieb



- Vergewissern Sie sich, dass die Batterie im Handsender und im Sonnensensor korrekt eingesetzt sind.
- Die Verbindung von Antrieb zum Handsender muss bereits bestehen.

Herstellung der Verbindung zwischen Sensor und Antrieb:



1. Mit der Kanal-Taste legen Sie einen Kanal fest. Auf diesem Kanal befinden sich derjenige Antrieb, mit dem Sie mittels Sonnensensor steuern möchten.

2. Drücken Sie 2x **P2-Taste** Ihres zuvor angelernten Handsenders. Der Antrieb reagiert jeweils mit einer kurzen Auf-/Ab-Bewegung.

3. Drücken Sie danach einmal **P2-Taste** des Sonnensensors. Der Antrieb reagiert mit einer kurzen Auf-/Ab-Bewegung.

Die Verbindung von Antrieb zum Sonnensensor ist somit hergestellt.

Überprüfung der Verbindung zwischen Sensor und Antrieb:



Drücken Sie die **Aufwärtstaste (UP)** des Sensors um den Antrieb in die obere Endlage zu fahren.

4. Abstimmung der Sensoren

Durch Drücken der Sonne-Taste wird die Beleuchtungsstufe (1-4) ausgewählt, bei denen der Sensor reagieren und Funksignale zur Steuerung des Antriebs senden sollte.



Der Sonnensensor SIS1187 verfügt über drei verschiedene Modi. Zur Ermittlung Ihres aktuellen Modus drücken Sie einmal die Sonne-Taste. Die Signalanzahl stehen für den entsprechenden Modus:

- 1 x Blinken : Modus 1
- 2 x Blinken : Modus 2
- 3 x Blinken : Modus 3

Modul 1: Nach Abdunkelung bleibt das System unten.



Wählen Sie die Beleuchtungsstufe aus (**Nicht „0“**), ab wann Ihr Rollo abdunkeln soll.

Wenn die ausgewählte Beleuchtungsstufe erreicht ist (länger als 2 Minuten), sendet der Sensor den Befehl der Abwärtsbewegung - das Rollo fährt runter.

Wenn die Lichtstrahlung wieder unter der Grenze des gewählten Parameters liegt, bleibt das Rollo trotzdem unten.

Modus 2: Nach Abdunkelung fährt das System wieder hoch, wenn es wieder hell wird.



Wählen Sie die Beleuchtungsstufe aus (**Nicht „0“**), ab wann Ihr Rollo abdunkeln soll.

Wenn die ausgewählte Beleuchtungsstufe erreicht ist (länger als 2 Minuten), sendet der Sensor den Befehl der Abwärtsbewegung - das Rollo fährt runter.

Sollte die Lichtstrahlung mehr als 15 Min. lang unter der Grenze des gewählten Parameters liegen, so sendet der Sensor dem Rollo den Befehl und das Rollo wird aufgefahren.

Modus 3: Kommt für innenliegende Sonnenschutzsysteme nicht zur Anwendung.

Ein Modi-Wechsel realisieren Sie, indem Sie lange die Sonne-Taste gedrückt halten, bis diese fünfmal aufblinkt. Wichtig: bitte beachten Sie, dass Sie nur in 2. Modus das Rollo wieder auffahren lassen können, im 1. Modus ist dies nicht möglich.

Wichtiger Hinweis:

Wenn Sie unser Handsender Typ SIS1605 mit integrierte Zeitschaltfunktion einsetzen, empfehlen wir Ihnen, dass Sie den Sonnensensor ausschließlich in Modus 1 benutzen, da der Sonnensensor in Modus 2 immer eine Auffahrt durchführt. Haben Sie Ihre Zeitschaltuhr Typ SIS1605 so eingestellt, dass Ihr Rollo z.B. um 16:15 Uhr heruntergelassen werden soll, der Sonnensensor aber wiederum einen Abfall des Helligkeitswertes registriert, wird der Sonnensensor trotzdem eine Auffahrt durchführen. Um diese Auffahrt zu vermeiden, damit die Zeitschaltung immer vorrangig agiert, schalten Sie bitte den Modus 1 des Sonnensensors an.

5. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebung
Der Sensor reagiert nicht auf den Antrieb.	Antrieb und Sensor haben keine Verbindung zueinander.	Lernen Sie den Sensor auf den Antrieb ein. Siehe Punkt 5

6. Garantiebedingung

SIRO Antriebs- und Steuerungstechnik gewährt 2 Jahre Garantie auf neue Steuerungselemente, die entsprechend der Einbauanleitung fachgerecht montiert und sachgemäß bedient wurden. Von der Garantie abgedeckt sind alle Konstruktionsfehler, Materialfehler und Fabrikationsfehler.

Innerhalb der Garantiezeit auftretende Mängel beseitigen wir kostenlos durch Lieferung eines gleichwertigen oder neuen Produkts. Durch Ersatzlieferung aus Garantiegründen tritt keine generelle Verlängerung der ursprünglichen Garantiezeit ein.



SIRO Antriebs- und
Steuerungstechnik GmbH
Eurode - Park 1-27
D-52134 Herzogenrath
Germany